

Stadt Salzburg: Wie viele Wohnungen stehen wirklich leer?

Laut Schätzungen stehen in Salzburg zwischen 4.000 und 9.000 Wohnungen leer. Der Hausbesitzerbund bezweifelt das.



Carola Schößwender: „Die genannten Leerstandszahlen sind zu hoch angesetzt.“ Foto: Privat

Laut Haus- und Grundbesitzerbund Salzburg sind die immer wieder genannten Leerstandszahlen auf jeden Fall zu hoch angesetzt. Selbst wenn man von zehn Prozent leerstehenden Mietwohnungen ausgehe, seien dies bei rund 36.000 Mietwohnungen in der Stadt Salzburg „nur“ 3.600, keinesfalls aber 9.000 leere Mietwohnungen, so Geschäftsführerin Carola Schößwender. Nachfragen des Hausbesitzerbundes bei Wohnbaugenossenschaften und Immobilienmaklern hätten überdies ergeben, dass eine realistische Leerstandszahl bei rund 1.400 Wohnungen liege. Weil nicht definiert sei, was „Leerstand“ heiße, gebe es keine ermittelten Leerstandszahlen, so Schößwender.

Verdachtsfälle kursieren im Internet

In Hamburg haben mittlerweile Privatleute einen „Leerstandsmelder“ gestartet (www.leerstandsmelder.de). „Dort soll man Verdachtsfälle leerstehender Immobilien melden, es gibt schon Hinweise aus Salzburg. Das ist eine beängstigende Entwicklung“, findet Schößwender. Auch wenn der Leerstandsmelder keinerlei Konsequenzen für die Eigentümer habe, fördere er ein „eigentümerfeindliches“ Klima.

Sabine Tschalaj

UMFRAGEN

Soll es beim Handy-Telefonieren im Auto (ohne Freisprecheinrichtung) Vormerkpunkte geben?

☐ Ja

☐ Nein

Abstimmen

Ergebnis



AKTUELLE BERICHTE



**Siegerprojekt
Riederburgkaserne:
städtebaulich kein großer Wurf**



**„Die Dieselmafia verkauft den
Leuten sogar Rostschutzmittel“**



**Regionalverband Flachgau-Nord:
Machtübernahme der ÖVP**



**Großbaustelle Saalachspitz soll
erlebbare Grünoase werden**



**Stadt Salzburg: Wie viele
Wohnungen stehen wirklich leer?**

WIRTSCHAFT



**FORUM 1: Top-Performance 2013
brachte Besucherrekord und
Umsatzplus**